

SIKA FINANZ AG

AKTIONÄRSBRIEF
Geschäftsgang 1. Quartal 2001



SOLIDES WACHSTUM

Im Mai 2001

Sika Finanz AG

Zugerstrasse 50

CH-6341 Baar

Telefon +41 41-768 68 00

Fax +41 41-768 68 50

E-Mail sfag@ch.sika.com

www.sika.com

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre
Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Im April 2001 haben wir Sie mit dem Geschäftsbericht 2000 über die Konzern- und Holdingrechnung des Jahres 2000, inklusive Vorjahresvergleich, informiert.

Es freut uns nun, Ihnen noch über das erste Quartal 2001 Bericht zu erstatten.

Sika Konzern

Sika strebt im laufenden Jahr einen Konzernumsatz von rund CHF 2.2 Mrd. (CHF 2.0 Mrd.) an. Auf dem Weg zu diesem Absatzziel liegt Sika auf Kurs. Während in Landeswährungen im ersten Quartal ein Umsatzplus von 17.4 % erzielt wurde, reduzierten die Währungsschwankungen die Umrechnung in Schweizerfranken auf + 12 %. Dies führte zu einem Quartalsumsatz Januar – März von CHF 472 Mio. (CHF 421 Mio.).

In Landeswährungen wuchs Europa um hohe 26.1 %, davon sind 17.4 Prozentpunkte auf akquisitorisches Wachstum zurückzuführen. Die erworbenen Firmen und Geschäfte integrieren sich gut in die Sika Kultur und arbeiten nach Plan. Während Nordamerika wegen der abflachenden Wirtschaftslage einen leichten Umsatzrückgang erlitten hat, haben Asien/Pazifik und Lateinamerika ein beachtliches inneres Wachstum erzielt.

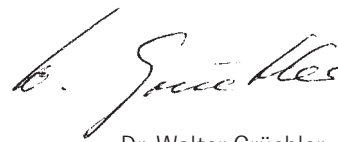
Das Geschäftsjahr 2001 dürfte verhaltener, jedoch innerhalb der mittelfristigen Zielsetzung verlaufen. Dank der weltweiten Marktpräsenz, einer umfassenden Produktpalette und Abstützung auf unsere starken und flexiblen Tochtergesellschaften erwarten wir im laufenden Jahr, auch bei einer gedämpften Konjunkturerwicklung, ein anhaltendes organisches Wachstum. Um den bestehenden Margendruck aufzufangen, steht die Effizienzsteigerung durch Verbesserung der Geschäftsabläufe und der Verfahren in den Fabriken im Vordergrund. Investitionen für Sachanlagen sind mit rund CHF 140 Mio. budgetiert.

Das Jahresergebnis wird beträchtlich von der zukünftigen Preisentwicklung der Rohmaterialien und der Wechselkurs-Entwicklung beeinflusst werden. Diese beiden Faktoren sind Rahmenbedingungen, die wir nicht beeinflussen können. Deshalb verzichten wir zu diesem frühen Zeitpunkt auf eine Jahresendprognose.

Mit freundlichen Grüßen
Sika Finanz AG



Dr. Hans Peter Ming
Präsident des
Verwaltungsrates



Dr. Walter Gruebler
Vorsitzender der
Konzernleitung

Wichtige Daten 2001:

Ordentliche Generalversammlung im Theater Casino, Zug, vormittags (10.00 Uhr)

Aktionärsbrief – Halbjahresbericht 2001

Aktionärsbrief – Geschäftsgang drittes Quartal 2001

Mittwoch, 30. Mai 2001

Freitag, 24. August 2001

Dienstag, 13. November 2001

Segmentinformationen des Sika Konzerns

Nettoerlös im ersten Quartal

	1.1.-31.3.2001		1.1.-31.3.2000	Abweichung gegenüber Vorjahr +/- in %		
	Mio. CHF		Mio. CHF	in CHF	in Landes- währungen	Währungs- effekt
Nach Regionen						
Europa	288	(50) ¹	241	+ 19.9	+ 26.1	- 6.2
Nordamerika	78		79	- 1.5	- 2.8	+ 1.3
Lateinamerika	45		43	+ 5.2	+ 12.1	- 6.9
Asien / Pazifik	52		48	+ 7.0	+ 16.0	- 9.0
Afrika	9		10	- 14.6	- 4.1	- 10.5
Nettoerlös konsolidiert	472	(50)¹	421	+ 12.0	+ 17.4	- 5.4
Nach Geschäftsbereichen						
Bau	326	(29) ¹	294	+ 11.2	+ 17.0	- 5.8
Industrie	146	(21) ¹	127	+ 13.9	+ 18.1	- 4.2
Nettoerlös konsolidiert	472	(50)¹	421	+ 12.0	+ 17.4	- 5.4

¹akquisitorisches Wachstum im Vergleich zum Vorjahresquartal

Sika Finanz AG – Kennzahlen

Fünf-Jahres-Übersicht

	2000 Mio. CHF	1999 Mio. CHF	1998 in CHF	1997 Mio. CHF	1996 Mio. CHF
Beteiligungen	570.9	479.4	478.6	438.3	416.8
Kapitalanlagen	66.9	65.7	76.5	63.3	80.1
Fl. Mittel und Wertschriften	84.2	61.7	91.5	43.5	58.4
Eigenkapital	457.1	449.3	444.2	384.6	375.9
Beteiligungserträge	55.3	49.3	50.6	44.5	34.2
Finanzertrag	11.7	10.0	9.2	9.8	11.3
Gesamtertrag	67.0	59.3	59.8	54.3	45.5
Jahresgewinn	39.8	34.1	31.8	29.4	25.4
Dividendenausschüttung im Folgejahr	23 %²	21 %	19 %	18 %	15 %
pro Namenaktie, nom.	2.30	2.10	1.90	1.80	1.50
pro Inhaberaktie, nom.	13.80	12.60	11.40	10.80	9.00

²Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung 2001

Sika Konzern – Kennzahlen

Fünf-Jahres-Übersicht

	2000 Mio. CHF	1999 Mio. CHF	1998 in CHF	1997 Mio. CHF	1996 Mio. CHF
Erfolgsrechnung					
Nettoerlös	1 997.5	1 688.9	1 571.6	1 599.9	1 408.8
Veränderung in %	+ 18.3	+ 7.5	- 1.8	+ 13.6	+ 4.7
Betriebsgewinn vor Abschreibungen (EBITDA)	280.6	242.3	199.1	217.7	170.6
Veränderung in %	+ 15.8	+ 21.7	- 8.5	+ 27.6	+ 14.9
in % des Nettoerlöses	14.0	14.3	12.7	13.6	12.1
Betriebsgewinn (EBIT)	159.9	149.5	128.7	137.7	107.3
Veränderung in %	+ 6.9	+ 16.2	- 6.5	+ 28.3	+ 28.4
in % des Nettoerlöses	8.0	8.9	8.2	8.6	7.6
Konzerngewinn nach Steuern	104.6	92.7	78.7	77.2	59.0
Veränderung in %	+ 12.9	+ 17.7	+ 1.9	+ 30.9	+ 26.6
in % des Nettoerlöses (ROS)	5.2	5.5	5.0	4.8	4.2
in % des Eigenkapitals (ROE)	11.8	11.4	11.1	12.7	10.2
Cashflow¹	235.4	187.2	154.8	160.5	131.5
Veränderung in %	+ 25.7	+ 20.9	- 3.5	+ 22.0	+ 14.8
in % des Nettoerlöses	11.8	11.1	9.9	10.0	9.3
Bilanz					
Umlaufvermögen	1 017.3	788.7	755.9	668.7	665.1
Anlagevermögen	794.8	683.0	615.4	551.9	563.3
Fremdkapital	926.6	656.3	659.6	610.6	648.8
Eigenkapital des Konzerns	885.4	815.4	711.8	610.0	579.6
in % der Bilanzsumme	48.9	55.4	51.9	50.0	47.2
Bilanzsumme	1 812.0	1 471.7	1 371.3	1 220.7	1 228.4
Investitionen					
Sachanlagen	117.2	111.0	103.1	75.5	72.2
Veränderung in %	+ 5.6	+ 7.7	+ 36.5	+ 4.5	- 4.9
in % des Cashflow	49.8	59.3	66.6	47.0	54.9
Wertorientierte Kennzahlen					
NOA (in CHF) ²	1 274	1 076	960	892	840
NOPAT (in CHF) ³	101	96	78	81	67
RONOA (in %) ⁴	12.5	13.9	13.4	15.4	12.8
Mitarbeiterorientierte Kennzahlen					
Anzahl Personaleinheiten	7 873	7 044	6 964	6 918	6 913
Nettoerlös pro Personaleinheit (in KCHF)	253.7	239.8	225.7	231.3	203.8
Nettowertschöpfung Personaleinheit (in KCHF)	98.4	91.1	85.7	86.5	77.0

¹ Cashflow: Konzerngewinn + Abschreibungen + Veränderung der Rückstellungen

² Net Operating Assets: Jahresdurchschnitt (Durchschnitt Bestand 1.1. und 31.12.) der betrieblich genutzten Nettoaktiven

³ Net Operating Profit After Tax: Betriebsgewinn (EBIT) nach Abzug der adjustierten Steuern (Steueraufwand des Konzerns und «tax shield»)

⁴ Return On Net Operating Assets: Betriebsgewinn (EBIT) in Prozenten der betrieblich genutzten Aktiven (NOA)